



Name, Vorname:

Nachweisbogen der erfolgreichen Teilnahme

an der Graduiertenakademie Grad^{TUBS} entsprechend Anlage 9 der Prom.-Ord. 2016 bzw. Nachweis adäquater Leistungen

Im Rahmen der Graduiertenakademie Grad^{TUBS} werden fachübergreifende und fachspezifische Qualifizierungsangebote bereitgestellt (s. Homepage der Fakultät für Geistes- und Erziehungswissenschaften). Je nach Interesse können zur inner- und außeruniversitären Berufsvorbereitung und Karriereentwicklung unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt werden. Die Doktorandinnen und Doktoranden müssen in der Zeit ihres Promotionsvorhabens mindestens 12 Workshoptage (WT) absolvieren, wobei aus jeder in der Tabelle aufgelisteten drei Rubriken mindestens ein Workshoptag erbracht werden muss.

Auf Antrag kann die Teilnahme an Angeboten bzw. Weiterbildungsangeboten anderer Institutionen zum Auf- und Ausbau fachlicher Qualifikationen und überfachlicher Kompetenzen als Workshoptage **anerkannt werden, wenn sie den Angeboten der Graduiertenakademie vergleichbar sind**. Im Einzelfall können auch während des Studiums erbrachte Leistungen anerkannt werden, soweit sie über die Pflichtleistungen im Rahmen des grundständigen Studiums hinausgehen. Über den Antrag entscheidet die ständige Promotionskommission der Fakultät 6.

Die fachlichen und überfachlichen Qualifikationen lassen Sie sich bitte bescheinigen. Falls nicht automatisch eine Bescheinigung ausgestellt wird, können Sie gern das hinterlegte Formular (Bescheinigung über eine erbrachte Qualifikation gemäß Promotionsordnung vom 08.07.2016) verwenden. Bitte reichen Sie im Promotionsbüro dieses Formular mit Kopien der Bescheinigungen der anzuerkennenden Leistungen ein. Legen Sie gleichzeitig die Originale vor, damit die Richtigkeit der Kopien bescheinigt werden kann. Ordnen Sie bitte Ihre Nachweise in der 2. Spalte bereits zu und tragen Sie die WT linksbündig ein.

Die Präsentation(en) der Doktorarbeit und die fachlichen sowie überfachlichen Qualifikationen sind durch die Betreuerin oder den Betreuer bereits zu bestätigen. Die fachlichen und überfachlichen Qualifikationen sind grundsätzlich zu belegen. In Zweifelsfällen entscheidet die SPK

Typ	Art und Weise sowie Umfang der Qualifikation (z. B. Präsentation, Doktorandenkolloquium, Summerschool, Lehrveranstaltung) Bitte geben Sie, soweit möglich, auch den Titel der Leistung an	Datum und Unterschrift der Betreuerin oder des Betreuers bzw. Datum/Zeitraum der Teilnahmebestätigung(en) und Zeichen d. Betr.	Erbrachte Punkte in WT
Präsentation der Doktorarbeit (ohne Beleg - Bestätigung der Betreuerin oder des Betreuers genügt)			
fachliche Qualifikation (s. Anlagen)			

	Art und Weise sowie Umfang der Qualifikation (z. B. Workshop, Kompetenztraining, Sprachkurs, Coaching, etc.) Bitte geben Sie, soweit möglich, auch den Titel der Leistung an	Angebot		Datum und Unterschrift der Betreuerin oder des Betreuers bzw. Datum/Zeitraum der Teilnahmebestätigung(en) und Zeichen d. Betr..	Erbrachte Punkte in WT
		Grad TUBS	Andere		
überfachliche Qualifikation (s. Anlagen)					
Gesamtpunkte					

Mit den erbrachten Leistungen sind die geforderten 12 WT erreicht. Der Nachweis einer erfolgreichen Teilnahme an der Graduiertenakademie Grad^{TUBS} bzw. an vergleichbaren Programm lt. § 7 Absatz 2, Buchstabe e) ist damit erbracht. Der Nachweisbogen nebst Anlagen wird Bestandteil der Promotionsakte.

Braunschweig,
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift: Mitglied der Ständigen Promotionskommission)